

# Gastro-Pächter für neues Bad gesucht

Namensrechte sind weiterhin nicht geklärt

Heinz Ingensiep

**Dinslaken.** Ein Jahr vor der geplanten kompletten Fertigstellung des neuen Hallenbades am Volkspark sucht die Dinslakener Bäder GmbH (dinbad) einen Pächter für die Gastronomie in der Freizeitanlage. Bis zum 7. Mai können sich interessierte Bewerber aus dem westlichen Ruhrgebiet bei der „dinbad“ melden.

## Flexibilität gefragt

„Wir suchen jemanden, der Erfahrung mit einer Kombination von Bad und Gastronomie mitbringt“, erläuterte Wolfgang Kammann, Pressesprecher der „dinbad“-Mutter Stadtwerke Dinslaken die Ausschreibung. Außerdem sei Flexibilität gefragt. Denn der Betreiber solle nicht nur im Bad-Inneren, sondern somertags auch im Außenbereich tätig werden. „Außer-

dem erwarten wir zeitliches Engagement bis in die Abendstunden bei regelmäßigen Events wie Beach-Partys“, so Kammann.

Bereits im Oktober will „dinbad“ den ersten Bauabschnitt, das Schwimmbad und das Lehrschwimmbecken, eröffnen. Danach wird der Altbau abgerissen, um mit dem zweiten Bauabschnitt beginnen zu können. Vollständig fertig werden soll die Freizeiteinrichtung mit 60-Meter-Röhrenrutsche, verfahrbarem Dach und zur Liegewiese hin zu öffnender Außenwand im April 2011.

Der neue Name für das Bad wurde bereits im vorigen Dezember von einer Jury aus eingesandten Vorschlägen gekürt. Aber so lange die Namensrechte nicht geklärt seien, könne man ihn nicht publizieren. „Wir rechnen eigentlich täglich damit“, erklärt Wolfgang Kammann.